

HANS FRANKE PREIS 2025

Preisverleiher

Würzburger Treuhandstiftung FUTURA (Förderung und Training ungenutzter Ressourcen im Alter)
in Kooperation mit dem Funktionsbereich Geriatrie an der Medizinischen Klinik 1 der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Dotation

6000 Euro

Stifter der Dotation

Würzburger Treuhandstiftung FUTURA
www.stiftung-futura.de

Ablauf der Ausschreibungsfrist

15.06.2025

Bewerbungen an:

Vorsitzenden des Kuratoriums, Dr. Michael Schwab, Semmelstr. 2-4, 97070 Würzburg,
schwab@buergerspital.de

Der Hans-Franke Preis

wurde erstmals anlässlich des hundertsten Geburtstages des bekannten Würzburger Geriaters und Zentenarienforschers Prof. Dr. Hans Franke verliehen.

Die aktuelle Ausschreibung steht in direktem Zusammenhang mit der Etablierung eines eigenständigen Funktionsbereichs Geriatrie an der Medizinischen Klinik 1 der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Der Wissenschaftspreis zielt überregional auf Arbeiten aus dem deutschsprachigen Raum und wird in enger Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg verliehen, an der Prof. Dr. Hans Franke als Direktor der Medizinischen Universitätspoliklinik und Ordinarius für Innere Medizin von 1954 bis 1982 tätig war.

Der Preis wird verliehen für innovative, kürzlich veröffentlichte oder zur Veröffentlichung anstehende Arbeiten aus dem gesamten Spektrum der Geriatrie mit den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention, Diagnostik, Therapie, Versorgungsforschung, Rehabilitation und Lehre.

Eingereicht werden können auch Habilitationen, Doktorarbeiten und Masterarbeiten.

Einzureichen sind

- Eine ausführliche Projektdarstellung/Publication des Gesamtprojektes bevorzugt per E-Mail
- Formloses Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf, ggfs. Publikationsliste
- Eine Projektzusammenfassung (500-1000 Worte) mit Darstellung von
 - Ziel der Arbeit
 - Methode und Design
 - Ergebnisse
 - Diskussion
 - Zusammenfassung

Die Arbeit darf nicht bereits andernorts zur Prämierung eingereicht worden sein. Eine entsprechende Erklärung ist beizulegen. Ebenso beizulegen ist eine Erklärung, dass alle am Zustandekommen der Arbeit beteiligten wissenschaftlichen Mitarbeiter in der Liste der Autoren bzw. in Danksagungen genannt werden.